

Geschäftsjahr: Kalenderj. bis 1899/1900: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Bilanz am 31. Dez. 1905: Aktiva: Immobil. u. Betriebsmobil. 543 154, Kassa u. Effekten 2729, Waren Rohmaterial. 281 478, Debit. 90 140. — Passiva: A.-K. 200 000, Kredit. 655 869, Res.-F. 5124 (Rüchl. 2264), Disp.-F. 36 655 (Rüchl. 16 279), Div. 12 000, Tant. 7834. Sa. M. 917 503.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Geschäftsunk. 503 245, Abschreib. 28 587, Gewinn 38 378. Sa. M. 570 211. — Kredit: Bruttoertrag M. 570 211.

Gewinn 1904—1905: M. 44 846, 38 878 (je 6% Div.).

Direktion: Fritz Kessler.

Telgter Weberei u. Bleicherei, Akt.-Ges. in Telgte (Westf.).

Gegründet: 17./5. bzw. 5./7. 1905; eingetr. 7./7. 1905. Gründer s. Jahrg. 1905/06. Die Ges. erwarb die in Liquid. getretene frühere Weberei u. Bleicherei von Rohling & Rawe in Telgte. Speziell hat Aug. Schröder in Telgte Grundstücke in Gesamtgröße von 2 ha 47 a 63 qm nebst aufstehenden Baulichkeiten u. Fabrikenricht. eingebracht, worauf ihm 42 Aktien gewährt sind.

Zweck: Weberei, Rauherei u. Bleicherei sowie der Betrieb damit zus.hängender u. ähnlicher Geschäfte.

Kapital: M. 200 000 in 200 Aktien à M. 1000, noch nicht eingez. M. 38 160.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Grundstück 10 154, Gebäude 58 000, Masch. 54 000, Vorräte 1860, Debit. 46 821, Kassa 691, Fabrikations-(Waren-)Kto 44 235, Verlust 18 496. — Passiva: Eingez. A.-K. 161 839, Hypoth. 39 466, Kredit. 12 081, Bankkto 20 872. Sa. M. 234 259.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 2220, Unk. 20 225, Zs. 1841. — Kredit: Fabrikat.-Kto 5482, Diskont u. Skonto 308, Verlust 18 496. Sa. M. 24 287.

Dividende 1905/06: 0%. **Direktion:** Aug. Schröder, Jos. Rakemann.

Aufsichtsrat: Vors. Justizrat Bernard Schröder, Münster i. W.; Aug. Struchtrup, Telgte; Osk. Schröder, Herm. Beermann, Emsdetten.

Gebr. Schüller A.-G. in Venusberg bei Gelenau.

Gegründet: 1893. Übernahmepreis M. 2 836 871. Letzte Statutänd. 27./10. 1899. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. **Zweck:** Betrieb einer Baumwollspinn. u. Zwirnerei, bes. Herstellung von rohen Gespinsten. 53 074 Fein- u. 4710 Zwirnspindeln; Verbrauch jährl. ca. 9000 Ball. Baumwolle.

Kapital: M. 2 100 000 in 2100 Aktien à M. 1000.

Anleihe: M. 1 000 000, wovon M. 122 000 getilgt.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im Okt. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F., event. bes. Abschreib. u. Rüchl., 6% Tant. an Vorst. u. Beamte, alsdann bis 4% Div., vom Übrigen 4% Tant. (ausser einer auf Geschäfts-Unk. zu verbuchenden festen Vergüt. von zus. M. 4000), Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Grundstücke u. Gebäude einschl. Zweiggeleise, elektr. Beleucht., Dampfheiz. Luftbefeucht., Telefon 1 725 344, Masch. 1 693 984, Werkzeuge u. Utensil. 173 621, Geschirre 31 669, Ökonomie 3368, Kassa 15 411, Wechsel 167 372, Effekten 261 146, Feuerw. 7767, Debit., Hypoth. u. Bankguth. 1 020 968, Waren u. Material. 1 010 462, Mobil. 10 778. — Passiva: A.-K. 2 100 000, Anleihe 878 000, Kredit. 199 572, R.-F. 250 000, Spec.-R.-F. 645 000 (Rüchl. 125 000), Amort.-Kto 1 528 992, Unterst.-F. 3000, Abschreib. 251 017, Tant. u. Grat. 28 532, Div. 210 000, Vortrag 27 782. Sa. M. 6 121 896.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Effekten 3848, Fabrikat.- u. Handl.-Unk. 632 061, Dekort u. Diskont 48 572, Zs. 10 448, Gewinn 642 331. — Kredit: Vortrag 10 000, Gewinn an Waren 1 327 262. Sa. M. 1 337 262.

Dividenden 1893/94—1905/1906: 6 $\frac{1}{2}$ %, 7, 9, 9, 7, 10, 13, 10, 6, 10, 10, 6, 10%.

Direktion: Th. Schüller, Fr. Rich. Schüller. **Aufsichtsrat:** Vors. R. Schmidt.

Baumwollspinnerei Wangen im Allgäu in Wangen.

Gegründet: 1859. Letzte Statutänd. 28./4. 1900.

Zweck: Betrieb einer Baumwollspinnerei. Das Etablissement besitzt 40 000 Spindeln.

Kapital: M. 720 000 in 720 gleichber. Aktien à M. 1000. Betreffs der Kap.-Wandlungen siehe Jahrg. 1904/1905.

Anleihe: M. 350 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % hypothekar. Oblig. von 1891. Zur Rückzahl. im Dez. 1905 gekündigt auf 30./6. 1906. Dafür wurde eine neue 4 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von M. 600 000 in Teilschuldverschreib. à M. 500 aufgenommen, welche durch hypoth. Eintrag. an 1. Stelle auf das Fabrik anwesen sichergestellt ist. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1915 durch jährl. Auslos. Den Inhabern der alten Oblig. wurde bis 1./4. 1906 das Recht eingeräumt, je eine solche à M. 1000 gegen neue Teilschuldverschreib. à M. 500 umzutauschen unter Vergütung von 1 $\frac{1}{2}$ % für die Kosten der Umwandlung. **Feste Darlehen:** M. 736 217.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. (bis 1899 Kalenderj.). **Gen.-Vers.:** Spät. Juli. 1 Aktie = 1 St.